

Abbau umweltschädlicher Subventionen

Eine Qualitative Comparative Analysis zu Reformprozessen in EU Staaten zwischen 1992 und 2012

Welche konkreten politische Wirkungs- und Entscheidungsprozesse beeinflussen den Abbau umweltschädlicher Subventionen?



Relevanz

- Umweltschädliche Subventionen fördern eine Art zu wirtschaften, die die natürliche Lebensgrundlage zerstört, den Klimawandel anfach und die biologische Artenvielfalt bedroht
- Politische Zielsetzungen beim Abbau umweltschädlicher Subventionen spiegeln sich nicht im politischen Handeln wider

Vorgehen

- Zweigliedriges Forschungsdesign: 1) Welche Faktorenkonstellationen begünstigen einen Reformanstoß von umweltschädlichen Subventionen? 2) Welche Faktoren führen zu einem erfolgreichen Abschluss einer Reform umweltschädlicher Subventionen?

Ergebnisse

- Deutlicher Kausalzusammenhang zwischen einem Reformanstoß und einem Window of Opportunity
- Abwesenheit von institutionellen Hürden ist entscheidend für die erfolgreiche Reformierung umweltschädlicher Subventionen
- Entscheidender Zusammenhang zwischen der Beteiligung von relevanten Stakeholdern und einer erfolgreichen Reform